

# **Information der betroffenen Personen (Gäste) (Art. 13 DSGVO) im Rahmen der „Gästekarte Oberlausitz“**

## **Verantwortliche Stelle:**

Große Kreisstadt Zittau

## **Datenschutzbeauftragter:**

*Michael Scholze, Stadtverwaltung Zittau, Sachsenstr. 14, 02763 Zittau, Tel. 03583 752-104,  
E-Mail: datenschutz@zittau.de*

## **Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:**

### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:**

Die Große Kreisstadt Zittau erhebt auf u.g. Rechtsgrundlage eine Gästetaxe und bietet für Übernachtungsgäste im Satzungsgebiet eine Gästekarte an. Die Daten werden für folgende Zwecke erhoben:

- Berechnung der Gästetaxe und Ausgabe der Gästekarte
- Erhebung zusätzlicher Gastdaten bei ausländischen Gästen laut Bundesmeldegesetz
- Nutzung der Gastdaten für kostenfreie ÖPNV-Nutzung
- Nutzung der Gastdaten für kostenfreie oder rabattierte Eintritte

### **Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:**

Art 6 Abs. 1 lit. e) und § 3 Abs. 1 SächsDSDG auf Grundlage „Tourismusfinanzierung über die Erhebung einer Gästetaxe nach § 34 SächsKAG“.

### **Kategorien personenbezogener Daten:**

Gesundheitsdaten (Behinderungsgrad)

Kontaktdaten (Vorname, Name, E-Mail-Adresse, sowie bei ausländischen Gästen: Anschrift, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Ausweisnummer)

Vertragsdaten (Anreisedatum, Abreisedatum, Gastkategorie)

Zahlungsdaten

### **Kategorien von Empfängern und Personengruppen:**

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO)  
Intern

### **Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):**

Tourismusverband Oberlausitz e.V., Humboldtstraße 25, 02625 Bautzen (Deutschland)

**Datentransfer in ein Drittland:**

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

**Zusätzliche Informationspflichten:****Speicherdauer der personenbezogenen Daten:**

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt solange, wie es für die Durchführung der Gästetaxesatzung erforderlich ist, längstens jedoch drei Monate nach Verwirklichung der Abgabe.

**Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

**Quelle der personenbezogenen Daten:**

Auftraggeber (Die Daten werden durch den Auftraggeber bereitgestellt.)

**Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:  
Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Maternistraße 17, 01067 Dresden  
Tel.: 0351 85471-101

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Sie sind zur Bereitstellung der Daten verpflichtet. Grundlage ist die Tourismusfinanzierung über die Erhebung einer Gästetaxe nach § 34 SächsKAG und weitert für ausländische Gäste gelten die Vorgaben aus dem Bundesmeldegesetz.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.